

Schreibkompetenz

Spracherfahrungsansatz im Prozess der Rechtschreibentwicklung

Der **Rechtschreibentwicklungsprozess** vollzieht sich nicht durch das Auswendiglernen von Wortschreibungen sondern durch die Anwendung **verschiedener Rechtschreibregeln**, die helfen, ein **Rechtschreibgefühl** zu entwickeln. Die Entwicklungsphasen zur Normschreibung sind bei jedem Kind gleich, werden jedoch unterschiedlich schnell durchlaufen. Individuelles Arbeiten an individuellen Fehlerschwerpunkten ist daher notwendig.

Ziele:

- zunehmend normorientiert schreiben
- Rechtschreibbewusstsein entwickeln
- selbstständig kontrollieren und korrigieren können
- Rechtschreibstrategien nutzen
- Wörter nachschlagen
- mit Regelungen umgehen können
- methodisch und richtig abschreiben können
- selbstständig mit Lernwörtern üben, Übungswortschatz aneignen
- Rechtschreibwissen verankern

Schreibkompetenz

Um jedem Kind sein eigenes Arbeitstempo zu gewähren und individuelle Lernfortschritte zu ermöglichen, hat sich das Anlegen eines individuellen Rechtschreibplans, bzw. das Zusammenstellen von individuellen Fördermappen (grüne Mappe) oder auch die Arbeit mit Wochenarbeitsplänen bewährt.

Freies Schreiben gestützt durch Schreibkonferenzen

- * Inhalt vor Form
- * eigene orthografische Überarbeitung
- * Veröffentlichung von Texten
- * Schreibweisen häufiger Wörter automatisieren

Vor-Lesen

- * Motivation
- * Modelle für eigene Texte
- * Schriftsprachmuster
- * Wortbildgedächtnis (Sichtwortschatzerweiterung)

Ebenen der Rechtschreibentwicklung

Arbeitshilfen zum richtigen Schreiben

- * Abschreibtechniken
- * Lupenstellen (schwierige Wörter)
- * Strategien und Merkhilfen
- * Rechtschreibmuster erforschen
- * Arbeit mit dem Wörterbuch

Sammeln, sortieren, üben: Arbeit mit ausgesuchtem Wortmaterial

- * Häufige Wörter
- * wichtige Begriffe
- * Rechtschreibmuster erforschen
- * Über Schreibungen nachdenken
- * Aufbau einer Methodenkompetenz

Schreibkompetenz

Curriculum Rechtschreibentwicklung und Rechtschreibförderung

Förderung der phonologischen Bewusstheit und Sprachbildung in den kooperierenden Kitas, kontinuierlich integriert in die alltäglichen Kommunikationsabläufe in den Kindertageseinrichtungen
Graphomotorischer Vorkurs: Stifthaltung und Stiftgebrauch (Werkzeugkiste)

Säulen der Rechtschreibung in der Klasse 1

Freies Schreiben zu Bildern

- Arbeit mit der Anlauttabelle
- Verschriften lautgetreuer Wörter
- Lautanalyse (Legen von lauten mit Plättchen)
- Silbenschwingen
- Sprechzeichen (ständige Vertiefung/ Festigung im Förderunterricht)

Einführung der Buchstaben

- Buchstaben abhören (akustische Analyse)
- Buchstaben fühlen (taktile Analyse)
- Buchstaben legen (haptische Analyse)
- Buchstaben formen
- Buchstaben stempeln
- Buchstaben heraussuchen (visuelle Analyse)

Arbeit mit Lernwörter-Heftchen

- Verschiedene am Sachunterricht orientierte Themenheftchen mit Übungen zur Rechtschreibung
- Anlegen eines Lernwörterheftchens (Lernwörter mit thematischen Schmuckrahmen)
- Kennenlernen verschiedener Abschreibtechniken (Dosendiktat, Schleichdiktat, Taschendiktat, Hosentaschendiktat, Wendediktat)
- Kennenlernen der Abschreibtechnik mit der Abschreibkarte
- Regelmäßige Lernwörterwiederholung

Säulen der Rechtschreibung in der Klasse 2

Abschreibtechniken

- Abschreibkarte (Lesen-Einprägen-Abdecken-Schreiben- Vergleichen-Korrigieren)
- Abschreibheft mit Abschreibtexten (Hülle auf der Hefrückseite – Einfügen eines Textes-Abschreiben des Textes mit der Wendetechnik)

Fortsetzung der Lernwörterarbeit mit dem Lernwörterheft:

- Lernstrategien zur Arbeit mit den Lernwörtern
- Lupenstellen, Geheimschrift....
- Das Wort in Silben ins Heft
- Selbstdiktat
- Wörter nach dem ABC ordnen
- Nomen-Wörter in Einzahl und Mehrzahl
- Verben-Wörter in der Grund- und der er-Form schreiben
- Partnerdiktat
- Überprüfen der Wörter in einer Rechtschreibarbeit
- Sammeln der Wörter in dem Lernwörterheft
- Arbeit mit der Wörterliste
- (Orientierung in der Wörterliste zum Lehrwerk Jojo)

Grammatische Phänomene analog zum Unterrichtswerk : Jojo

Rechtschreibung 1

Freies Schreiben zu Bildern

- *Arbeit mit der Anlauttabelle
- *Verschriften lautgetreuer Wörter
- *Lautanalyse (Legen von lauten mit Plättchen)
- *Silbenschwingen
- *Sprechzeichen

(Ständige Vertiefung und Festigung im Förderunterricht)

Einführung der Buchstaben

- *Buchstaben abhören (akustische Analyse)
- *Buchstaben fühlen (taktile Analyse)
- *Buchstaben legen (haptische Analyse)
- *Buchstaben formen
- *Buchstaben stempeln
- *Buchstaben heraussuchen (visuelle Analyse)

Arbeit mit Lernwörter-Heftchen

- Verschiedene Übungen zu denen am Sachunterricht orientierten Lernwörterheftchen
- *Anlegen eines Lernwörterheftchens (Lernwörter mit thematischen Schmuckrahmen)
 - *Kennenlernen verschiedener Abschreibetechniken (Dosendiktat, Schleichdiktat, Taschendiktat, Hosentaschendiktat, Wendediktat)
 - *Kennenlernen der Abschreibetechnik mit der Abschreibekarte
 - *Regelmäßige Lernwörterwiederholung

Rechtschreibung 2

Arbeit mit dem Wörterbuch

*Übungen zur Orientierung im Alphabet und Erschließen der Systematik mit den Pusteblume-Werkstattheften

*Rechtschreibphänomene analog zum Unterrichtswerk (z. Zt. Pusteblume-Werkstätten)

*Grammatische Phänomene analog zum Unterrichtswerk

Abschreibetechniken

*Abschreibekarte (Lesen-Einprägen-Abdecken-Schreiben- Vergleichen-Korrigieren)

*Abschreibheft mit Abschreibtexten (Hülle auf der Hefrückseite – Einfügen eines Textes-Abschreiben des Textes mit der Wendetechnik

Lernwörterarbeit

*Silbenbögen einzeichnen, Merkstellen markieren

*das Wort in Silben ins Heft

*Selbstdiktat

*Wörter nach dem ABC ordnen

*Nomen-Wörter in Einzahl und Mehrzahl

*Verben-Wörter in der Grund- und der er-Form schreiben

*Partnerdiktat

*Überprüfen der Wörter in einer Rechtschreibearbeit

*Sammeln der Wörter in einem Heft

Schreibkompetenz

Basale Kompetenzen am Ende der Klasse 2

- Arbeit mit Lernwörtern (Sichtwortschatz), vgl. Tabelle oben
- Rechtschreibphänomene (Doppelte Mitlaute, Wörter mit: ck; tz; ie; ä; äu, Auslautverhärtung d/t und g/k, Wortanfänge und -endungen), Wortstammarbeit, Groß- und Kleinschreibung (Satzanfang und Nomen), Reimwörter)

Bewertungsmaßstäbe

- Rechtschreibarbeiten in denen verschiedene Diktatformen, erarbeitete Rechtschreibphänomene, Lernwörter oder Übungssätze überprüft werden (als Teil einer Klassenarbeit im Fach Deutsch)
- Umgang mit dem Wörterbuch (Überarbeitung eigener Texte)
- Anwendung von Rechtschreibregeln in freien Texten (Schreiben freier Texte auch in anderen Fächern)
- Lernwörter (Beherrschen von Übungsformaten zur selbstständigen Vorbereitung)
- selbstständige Überarbeitung von Fehlern (Anwendung von Rechtschreibmustern, Strategien, Sichtwortschatz)

Schreibkompetenz

**Säulen der Rechtschreibung
in den Klassen 3 und 4**
Fortsetzung der erarbeiteten
Methoden
der Schuleingangsphase

Laut- Buchstaben- Ebene

- Buchstabenzuordnung
- Begriffsbildung (Selbstlaut, Mitlaut, Zwiellaut, Umlaut)
- Rechtschreibphänomene (doppelte Mitlaute, Dehnungs-h, Auslautverhärtung, ie; i; ieh)
- Trennungsregeln

Wortebene

- Nomen (Einzahl, Mehrzahl, zusammengesetzte Nomen, Endungen: -ung, -heit, -keit)
- Verben (Grundformen, gebeugte Formen, Zeitformen (Präsens, Präteritum, Perfekt), Vorsilben)
- Adjektive (Steigerungsstufen, Zusammensetzungen, Endungen)
- Wortfelder und -familien

Satzebene

- Abschreibetechniken
- Diktatformen
- Lücken- und Fehlertexte
- Zeichensetzung (Wörtliche Rede, Aufzählungen)
- Satzglieder (Subjekt und Prädikat, Objekte (Wem? und Wen?))

